Kreis Saarlouis

Minister informiert sich über digitalen Bauantrag

[27.11.2024] Im Saarland ist der Digitale Bauantrag Anfang Juli in den Silent-Go-live-Betrieb gestartet. Nun hat sich Digitalminister Jürgen Barke im pilotierenden Landkreis Saarlouis über den Projektfortschritt informiert.

Anfang Juli 2024 ist die Umsetzung des Digitalen Bauantrags im Saarland in die nächste Projektphase gegangen. Mit dem so genannten Silent-Go-live-Betrieb startete in der Unteren Bauaufsichtsbehörde (UBA) im pilotierenden Landkreis Saarlouis ein entscheidender Test unter Echtbedingungen. Nun besuchte Wirtschafts- und Digitalminister Jürgen Barke die UBA, um sich über den Projektfortschritt zu informieren. Das meldet das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie.

Digitalminister Jürgen Barke sagte: „Wir sind ins Silent Go-live gegangen, um das System vor der Veröffentlichung umfassend zu prüfen und seine Funktionsfähigkeit zu garantieren. Ziel ist es den Bürgerinnen und Bürgern ein zuverlässiges und benutzerfreundliches Portal zur Verfügung zu stellen. Dabei sind wir auf einem guten Weg. Ich bedanke mich beim Landkreis Saarlouis und dem gemeinsamen Projektteam, das hier erfolgreich arbeitet (wir berichteten). Unser Ziel ist möglichst schnell, den digitalen Bauantrag flächendeckend einzuführen. Dabei liegen wir auf der Zielgeraden.“

Landrat Patrik Lauer ergänzt: „Der Landkreis Saarlouis beweist mit diesem sehr zukunftsweisenden Projekt einmal mehr, dass die Digitalisierung von Verwaltungsprozessen erfolgreich und effizient umgesetzt werden kann. Wir haben sehr gerne die Rolle des pilotierenden Landkreises übernommen. Die Zusammenarbeit aller Beteiligten läuft hervorragend und wir freuen uns, in naher Zukunft gemeinsam ein anwenderfreundliches Portal präsentieren zu können.“

Der Digitale Bauantrag ist Teil des Onlinezugangsgesetzes (OZG). Federführend für die bundesweite Umsetzung des Digitalen Bauantrags ist Mecklenburg-Vorpommern. Im Saarland liegt die Projektleitung gemeinschaftlich beim Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie und dem pilotierenden Landkreis Saarlouis. Zudem sind das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport in Form der Oberen Bauaufsichtsbehörde, die kommunalen Spitzenverbände, die Architektenkammer des Saarlandes, der Zweckverband eGo-Saar und die Untere Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Saarlouis an der Umsetzung des Digitalen Bauantrags beteiligt.

(ba)

Stichwörter: Fachverfahren, Bauwesen, digitaler Bauantrag, Kreis Saarlouis, Saarland